

Museen und Sammlungen im Kanton Luzern

LUZERN

Alpineum	3
Bourbaki Panorama	4
Gletschergarten	5
Historisches Museum	6
Kunstmuseum Luzern	7
Natur-Museum Luzern	8
Picasso-Museum	9
Polizeimuseum	10
Richard Wagner Museum Luzern	11
Sammlung Rosengart	12
Verkehrshaus der Schweiz	13
Hans Erni Museum	14
Feuerwehrmuseum	15

ADLIGENSWIL

Schweizerisches Museum für Landwirtschaft und Agrartechnik	16
---	----

ALBERSWIL

Haus zum Dolder	17
-----------------	----

BEROMÜNSTER

Kirchenschatz der Stiftskirche	18
--------------------------------	----

EMMENBRÜCKE

Schlossmuseum	19
---------------	----

ETTISWIL

Museum Rainmühle	20
------------------	----

GELFINGEN

Museum Klösterli	21
------------------	----

HOCHDORE

Schloss Heidegg	22
-----------------	----

KRIENS

Ortsgeschichtliche Sammlung	23
-----------------------------	----

MILITÄRMUSEUM.CH

Militärmuseum.ch	24
------------------	----

MUSEUM IM BELLPARK

Museum im Bellpark	25
--------------------	----

SCHLOSS MEGGENHORN

Schloss Meggenhorn	26
--------------------	----

KUNSTSAMMLUNG REIDEN

Kunstsammlung Reiden	27
----------------------	----

HEIMATMUSEUM SPYCHER

Heimatismuseum Spycher	28
------------------------	----

MUSEUM ZUR RONMÜHLE

Museum zur Ronmühle	29
---------------------	----

WIGGERTALER MUSEUM

Wiggertaler Museum	30
--------------------	----

ENTLEBUCHER MUSEUM

Entlebucher Museum	31
--------------------	----

RATHAUSMUSEUM

Rathausmuseum	32
---------------	----

ART-ST-URBAN

art-st-urban	33
--------------	----

KIRCHENSCHATZ

Kirchenschatz	34
---------------	----

KIRCHENSCHATZ

Kirchenschatz	35
---------------	----

MUSEUM SCHWEIZER KAPUZINER

Museum Schweizer Kapuziner	36
----------------------------	----

SANKTURBANHOF SURSEE

Sankturbanhof Sursee	37
----------------------	----

MUSEUM VITZNAU RIGI

Museum Vitznau Rigi	38
---------------------	----

IMPRESSUM

Impressum	39
-----------	----

ÜBERSICHT / KARTE

Übersicht / Karte	40
-------------------	----



LUZERN

Alpineum

Adresse

Denkmalstrasse 11 / CH-6006 Luzern

+41 41 410 62 66

+41 41 410 40 64

museum@alpineum.ch

www.alpineum.ch

Anreise

Bus 1, 22, 23 / Haltestelle Löwenplatz

Geöffnet

April bis Oktober

Täglich 9.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

(im Winter geschlossen, Gruppen auf Anfrage)

Weitblick in die Berge – mitten in der Stadt. Riesige Panorama-Gemälde mit gestaltetem Vordergrund und verblüffender Tiefenwirkung zeigen die schönsten Gebirgsregionen der Schweiz. In dreidimensionaler Darstellung: Pilatus, Rigi, Jungfrau, Monte Rosa, Gornergrat, Breithorn, Matterhorn und Aufstieg zum Mont Blanc. Ein künstlerisches Meisterwerk, geschaffen vor 100 Jahren von den beiden Malern Ernst Hodel sen. und Ernst Hodel jun. Die Alpen als virtuelles Erlebnis in der Unterhaltungswelt von gestern, die perfekte Illusion!

Zahlreiche Reliefs, Häuser-, Schiffs- und Bergbahnmodelle ergänzen die Ausstellung. Die integrierte Sonderschau «Das Stereo-Bild» zeigt eine seltene Sammlung zur Geschichte der räumlichen Fotografie um 1900.



LUZERN

Bourbaki Panorama

Adresse

Löwenplatz 11 / CH-6006 Luzern

+41 41 412 30 30

info@bourbakipanorama.ch

www.bourbakipanorama.ch

Anreise

Bus 1, 19, 22, 23 / Haltestelle Löwenplatz

Geöffnet

1. April bis 31. Oktober

Montag: 13.00 bis 18.00 Uhr,

Dienstag bis Sonntag: 9.00 bis 18.00 Uhr

1. November bis 31. März

Montag: 13.00 bis 17.00 Uhr,

Dienstag bis Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr

Ein Sehspektakel aus der Zeit vor dem Kino. Das Bourbaki Panorama ist Zeuge der Sehnsucht der Menschen des 19. Jahrhunderts. Das riesige Rundgemälde aus dem Jahre 1881 gehört zu den beeindruckendsten Sehspektakeln der Mediengeschichte. 112 auf 10 Meter, zeigt es die französische Ostarmee des Generals Bourbaki bei ihrem denkwürdigen Übertritt in die Schweiz von 1870/71. Das Bourbaki Panorama ist eine aufwühlende Anklage gegen den Krieg und ein wichtiges Zeitdokument der europäischen und der Schweizer Geschichte.

Wie heute wurden die Menschen des 18. und 19. Jahrhunderts von der Sucht getrieben, durch optische Illusionen in fremde Welten entführt zu werden. In dieser Zeit entstand die Medienform Panorama mit der Aufgabe, das Volk zu verblüffen, zu informieren und zu unterhalten.



LUZERN

Gletschergarten

Adresse

Denkmalstrasse 4 / CH-6006 Luzern

+41 41 410 43 40

info@gletschergarten.ch

www.gletschergarten.ch

Anreise

Bus 1, 22, 23 / Haltestelle Löwenplatz

Geöffnet

1. April bis 31. Oktober: täglich 9.00 bis 18.00 Uhr

1. November bis 31. März: täglich 10.00 bis 17.00 Uhr

Naturdenkmal von nationaler Bedeutung. Entdeckt 1872. Zeugen der Eiszeit vor 20'000 Jahren (Gletschertöpfe u.a.). 20 Millionen Jahre alte Meeresmuscheln und Palmblätter. Von einem subtropischen Palmstrand am Meer zur Gletscherwelt der Eiszeit. Museum: Jahrtausende-Show und grosse Wandgemälde der Erdgeschichte Luzerns. Glacier Museum. Ältestes Gebirgsrelief der Schweiz, «Luzern anno 1792». Gartenanlagen mit Picknickterrasse, Schriften- und Getränkeiosk. Spiegellabyrinth: «... absolut das feinste Spiegellabyrinth in der Welt heute».



LUZERN

Historisches Museum

Adresse

Pfistergasse 24 / CH-6003 Luzern

+41 41 228 54 24
info.hml@lu.ch
www.hmluzern.ch

Anreise

Bus 2, 9, 12, 18 / Haltestelle Kasernenplatz

Geöffnet

Dienstag bis Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr

DAS DEPOT / Das ist die Museumssammlung: viele Tausende Objekte. Hier suchen Sie sich alles Sehenswerte selbst zusammen. Unterstützt werden Sie vom Scanner, einem handlichen Lesegerät, mit dessen Hilfe Sie die Strichcodes an den Objekten lesen können. Sie können aber auch zum Lagerbuch greifen und damit auf Ihre persönliche Entdeckungsreise gehen.

DIE THEATERTOUREN / Unsere Schauspielerinnen und Schauspieler treten im Museumslager in verschiedenen Rollen auf und erwecken die Welt der Geschichte zum Leben. Jedes Jahr kommen mehrere neue Theatertouren für Erwachsene, Familien und Kinder dazu. Sie finden an jedem Öffnungstag zu jeder vollen Stunde statt.

DIE SONDERAUSSTELLUNGEN / In Sonderschauen präsentieren wir Ihnen ausgewählte Themen und verknüpfen sie mit neuen, eigens inszenierten Theatertouren zum informativen Erlebnis.



LUZERN

Kunstmuseum Luzern

Adresse

Europaplatz 1 / CH-6002 Luzern

+41 41 226 78 00
kml@kunstmuseumluzern.ch
www.kunstmuseumluzern.ch

Anreise

beim Bahnhof Luzern

Geöffnet

Dienstag bis Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 bis 20.00 Uhr
Öffentliche Führungen:
Mittwoch 18.00 Uhr
Sonntag 11.00 Uhr
Führungen für private Gruppen auf Anfrage.
Spezielle Angebote für Schulklassen und Lehrpersonen.

Das Kunstmuseum Luzern befindet sich im Kultur- und Kongresszentrum (KKL) des französischen Stararchitekten Jean Nouvel, direkt unter dem spektakulären Dach. Diese für ein Museum ungewöhnliche Lage erlaubt es, fast alle Ausstellungssäle von oben mit Tageslicht zu versorgen. Auf einer Fläche von 2'100m² vermitteln Wechselausstellungen wichtige Positionen des zeitgenössischen Kunstschaffens. Parallel dazu werden Werke aus der Sammlung gezeigt, mit den Schwerpunkten Landschaftsmalerei des 19. und 20. Jh. sowie internationale Kunst ab 1960. Die architektonische Schlichtheit der Räumlichkeiten und die raffinierte Lichtregie steigern den Museumsbesuch zum wahren Kunstgenuss.



LUZERN

Natur-Museum Luzern

Adresse

Kasernenplatz 6 / CH-6003 Luzern

+41 41 228 54 11

naturmuseum@lu.ch

Tonband: +41 41 228 54 14

www.naturmuseum.ch

Anreise

Bus 2, 9, 12, 18 / Haltestelle Kasernenplatz

Geöffnet

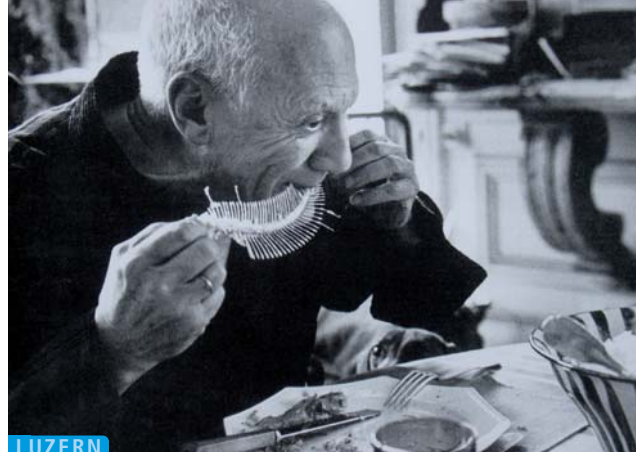
Dienstag bis Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr. An Feiertagen geöffnet.

Das Natur-Museum Luzern, ein attraktives und lebendiges naturkundliches Museum zum Anfassen. Besondere Attraktionen: Sonderausstellungen, lebende Tiere in Aquarien und Terrarien und die Erlebnis-Ausstellung «Wunderwelt Insekten», ausgezeichnet als beste naturkundliche Ausstellung der Schweiz.

SONDERAUSSTELLUNGEN / Eine Vielzahl abwechselnder Sonderausstellungen vermittelt immer wieder neue und spannende Einblicke in die wunderbare Welt der Tiere, der Pflanzen und der Mineralien.

UND SONST? / Rundgänge durch permanente Ausstellungen, ein Blick hinter die Kulissen in die Sammlungsräume oder ins weite Arbeitsfeld der Museumstechniker.

Gerne stellen wir für Sie und Ihre Gruppe eine Führung à la carte zusammen, auf Wunsch auch mit einem Apéro.



LUZERN

Picasso-Museum

Adresse

Am Rhyh-Haus / Furrengasse 21 / CH-6004 Luzern

+41 41 410 35 33

Anreise

Altstadt, zu Fuss erreichbar (Fussgänger-Zone)
(neben dem Rathaus)

Geöffnet

April bis Oktober: täglich 10.00 bis 18.00 Uhr

November bis März: täglich 11.00 bis 17.00 Uhr

Besichtigung ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.

Das Picasso-Museum im historischen Am-Rhyh-Haus zeigt auf 3 Stockwerken ausschliesslich Zeichnungen, Graphik und Keramik aus den letzten Schaffensjahren von Picasso und eine eindrückliche Foto-Schau aus seinem Leben von David Douglas Duncan.

Es ist geplant, das Picasso-Museum in die Sammlung Rosengart zu integrieren.



POLIZEI

LUZERN

Polizeimuseum

Adresse

Kasimir-Pfyffer-Strasse 26 / CH-6002 Luzern

+41 41 248 81 17
info.kapo@lu.ch
www.kapo.lu.ch

Anreise

Bus 2, 9, 12, 18 / Haltestelle Hirzenhof
Bus 10 / Haltestelle Zähringerstrasse
Keine Parkplätze vorhanden

Geöffnet

Montag bis Freitag
Nur Gruppen ab 10 bis 20 Personen und nach Vereinbarung,
zwischen 17.00 und 19.00 Uhr
Während den Schulferien geschlossen.
Alter: ab 15 Jahren

Indizien von 38 Fällen, eine imposante Waffensammlung, spannende Themeninseln und ein inszenierter Tatort – so präsentiert sich das neu gestaltete Museum der Kantonspolizei Luzern. Angemeldete Besuchergruppen können einen Blick zurück auf die Landjägerei werfen, erfahren aber auch Details zu den grossen Kriminalfällen des Kantons Luzern. Auf 65m² verdichten sich Geschichte und Gegenwart der Polizeiarbeit zu einem Erlebnis, das unter die Haut geht.



LUZERN

Richard Wagner Museum Luzern

Städtische Sammlung historischer Musikinstrumente

Adresse

Richard-Wagner-Weg 27 / CH-6005 Luzern

+41 41 360 23 70
info@richard-wagner-museum.ch
www.richard-wagner-museum.ch

Anreise

Bus 6, 7, 8 / Haltestelle Wartegg
Schiff von April bis Oktober am Nachmittag

Geöffnet

Dienstag bis Sonntag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Montag geschlossen, ausser Oster- und Pfingstmontag.
Das Museum ist über den Winter, vom 1. Dezember bis 14. März, geschlossen.

Gedenkstätte für den Komponisten Richard Wagner und sein Leben in Luzern von 1866 bis 1872. Zu sehen sind Kleider, Möbel, Briefe und Partituren. Herzstück ist das Originalinstrument, auf dem er komponierte, sein Erard-Flügel.

Die Musikinstrumentensammlung zeigt alle Gattungen aus Europa, Asien und Afrika zwischen dem 17. und 19. Jahrhundert. Darunter ein Regal, eine Taschengeige, ein Giraffenflügel und eine Glasmröppe.



LUZERN

Sammlung Rosengart

Adresse

Stiftung Rosengart / Pilatusstrasse 10 / CH-6003 Luzern

+41 41 220 16 60

info@rosengart.ch

www.rosengart.ch

Anreise

In 3 Minuten zu Fuss erreichbar vom Bahnhof Luzern

Geöffnet

April bis Oktober: täglich 10.00 bis 18.00 Uhr

November bis März: täglich 11.00 bis 17.00 Uhr

Ferner nach Vereinbarung.

Ein Zentrum der Klassischen Moderne: Die Sammlung Rosengart, jüngstes Museum der Stadt Luzern, beherbergt moderne Kunst von Weltrang. Ihre internationale Bedeutung verdankt sie den einzigartigen Werkgruppen von Paul Klee und Pablo Picasso. Während die Klee-Sammlung mit 125 Aquarellen, Zeichnungen und Gemälden alle Schaffensperioden des Künstlers dokumentiert, konzentriert sich die Sammlung mit Gemälden Picassos auf die Werke nach 1938, ergänzt durch Zeichnungen aus früheren Epochen. Ein drittes Stockwerk ist über 20 weiteren weltberühmten Künstlern des Impressionismus und der Klassischen Moderne wie Monet, Matisse, Miró, Chagall u.a. gewidmet.

Es ist geplant, die Ausstellung des Picasso-Museums mit der Sammlung Rosengart zusammenzuführen.



LUZERN

Verkehrshaus der Schweiz mit Planetarium und IMAX Filmtheater

Adresse

Verkehrshaus der Schweiz / Lidostrasse 5 / CH-6006 Luzern

+41 41 370 44 44

+41 848 85 20 20 Infoline

mail@verkehrshaus.ch

www.verkehrshaus.ch

Anreise

Bus 6, 8 oder 24 / Haltestelle Verkehrshaus

Bahn S3 und Voralpen-Express / Haltestelle Luzern Verkehrshaus

Schiff SGV (im Sommer) / Haltestelle Verkehrshaus-Lido

Geöffnet

Sommerzeit 10.00 bis 18.00 Uhr

Winterzeit 10.00 bis 17.00 Uhr

365 Tage im Jahr offen!

Offen für Entdecker! Das Verkehrshaus zeigt erlebbar, interessant und abwechslungsreich die Entwicklung des Verkehrs und der Mobilität – gestern, heute und morgen – auf der Strasse, der Schiene und dem Wasser, aber auch in der Luft und im Weltall sowie die Funktionsweise der Kommunikation. Mehr als 3'000 Objekte auf rund 20'000 m² Ausstellungsfläche sind Zeugen einer im wahrsten Sinne des Wortes bewegten Geschichte. Attraktionen wie das IMAX Filmtheater, das Planetarium, die Swissarena und die Gotthardtunnelschau, aber auch das Hans Erni Museum und viele weitere Angebote bereichern den Besuch und lassen ihn zum Erlebnis werden. Das Verkehrshaus der Schweiz ist der lustvolle und erlebnisreiche Ort der Entdeckung – inmitten von originalen Zeitzeugen der Verkehrsgeschichte und mit Stolz das meistbesuchte Museum der Schweiz.



LUZERN

Hans Erni Museum im Verkehrshaus der Schweiz

Adresse

Lidostrasse 5 / CH-6006 Luzern

+41 41 370 44 44 (Verkehrshaus)
+41 41 370 82 80 (H. Erni Stiftung)
+41 41 375 74 82 (Art Shop)
www.verkehrshaus.ch
www.hans-erni.ch

Anreise

Bus 6, 8 oder 24 / Haltestelle Verkehrshaus
Bahn S3 und Voralpen-Express / Haltestelle Luzern Verkehrshaus
Schiff SGV (im Sommer) / Haltestelle Verkehrshaus-Lido

Geöffnet

Sommerzeit 10.00 bis 18.00 Uhr
Winterzeit 10.00 bis 17.00 Uhr
365 Tage im Jahr offen!

Die transparente Architektur des hexagonalen Hans Erni Museums ist seit 1979 ein Solitär im Komplex des Verkehrshauses der Schweiz. Rund 300 Arbeiten aus sieben Jahrzehnten dokumentieren die inhaltlichen und handwerklichen Facetten des populärsten und bekanntesten Schweizer Künstlers Hans Erni (*1909). Sie ermöglichen den Blick auf ein einzigartiges Werk und Leben, das sich engagiert mit zeitgeschichtlichen, kulturellen, technischen und ökologischen Themen auseinandersetzt.



ADLIGENSWIL

Feuerwehrmuseum

Adresse

Bei der alten Mühle / Mühleweg 2 / CH-6043 Adligenswil

+41 41 370 12 52

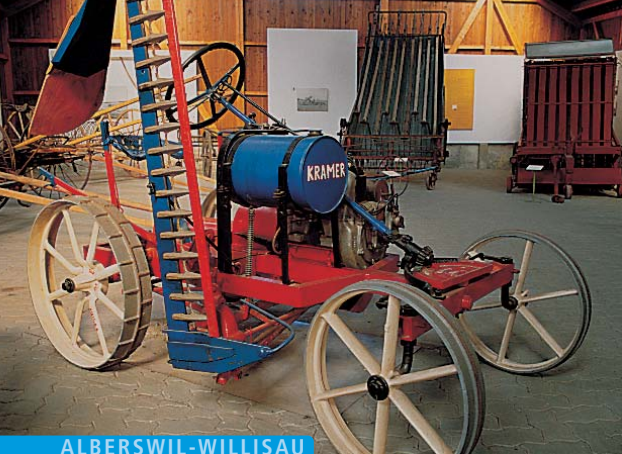
Anreise

Bus 6, 8 und 26 / Postauto 73 / Haltestelle Adligenswil

Geöffnet

Nach Vereinbarung.

Entwicklung des Feuerlöschwesens im Dorf bis zum Beginn der Motorisierung – am Beispiel der Ausrüstung der Gemeindefeuerwehr aus dem 19. Jahrhundert: Vom «Geschrei» als Feueralarm zur technischen Alarmierung, vom Feuerweier zur Hydrantenanlage, vom Löscheimer zur Handdruckspritze, von der Beleuchtung mit Kerzen zur Elektroabteilung, von der Brandwache mit Vorderlader zur Verkehrsabteilung mit Stablampe, vom «Feuerrock» zur Uniform, vom Leder- zum Metallhelm.



ALBERSWIL-WILLISAU

Schweizerisches Museum für Landwirtschaft und Agrartechnik

Adresse

Burgrain / CH-6248 Alberswil-Willisau

+41 41 980 28 10

museumburgrain@bluewin.ch

www.museumburgrain.ch

Anreise

Postauto Sursee-Willisau / Haltestelle Kreisel Burgrain

Geöffnet

1. April bis 31. Oktober

Mittwoch bis Samstag: 14.00 bis 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 10.00 bis 17.00 Uhr

Ferner für Gruppen nach Vereinbarung.

Führungen auf Anmeldung.

Maschinen, Fahrzeuge, Einrichtungsgegenstände und Arbeitsgeräte aus dem land-, alp-, forst-, und hauswirtschaftlichen Bereich, die Einblicke in den bäuerlichen Lebens- und Arbeitsalltag gewähren. Werkzeuge des bäuerlichen Handwerks, Demonstration verschiedener Arbeitsgänge, Modelle, Dokumentation und Bibliothek zur schweizerischen Landwirtschaftsgeschichte.



BEROMÜNSTER

Haus zum Dolder Sammlung Dr. Edmund Müller

Adresse

Haus zum Dolder / Fläche / CH- 6215 Beromünster

+41 41 917 24 64

info@hauszumdolder.ch

www.hauszumdolder.ch

Anreise

Bus 52 von Luzern / Haltestelle Flecken

Postautos von Sursee und Beinwil am See / Haltestelle Flecken

Geöffnet

Besichtigungen mit Führung nach Vereinbarung.

Öffentliche Führungen am 1. Samstag des Monats um 14 Uhr
(April bis November).

Der geführte Rundgang durch die noch im originalen Zustand erhaltenen Wohnräume und die historische Arztpraxis der Sammlerfamilie Müller-Dolder gibt einen faszinierenden Einblick in die Lebens- und Arbeitswelt eines passionierten Landarztes und leidenschaftlichen Kunstsammlers.

Barockes Kunsthandwerk aus der Region um Beromünster:

Möbel, Hinterglasgemälde, Fayencen, Zinn, Trachtendeli.

Kunst- und Kulturgut aus dem Raum Luzern / Innerschweiz:

Sakrale Skulpturen, Flügli-Glas, Porträts, Druckgraphik.

Religiöse Volkskunst und Amulette.

Medizingeschichte: Paracelsica, Apothekergefässe, Instrumente.

Bibliothek mit Werken aus dem 15. bis 20. Jh. mit den Schwerpunkten Medizin und Helvetica.

Jährliche Wechsausstellungen.



BEROMÜNSTER

Kirchenschatz der Stiftskirche

Adresse

Stiftsverwaltung / CH-6215 Beromünster

+41 41 930 15 13

stift.st.michael@bluewin.ch

www.beromuenster.ch

Anreise

Bus 52 von Luzern / Haltestelle Flecken

Postautos von Sursee und Beinwil am See / Haltestelle Flecken

Geöffnet

Führungen durch Kirche und Schatzkammern nach Vereinbarung, mit Rücksicht auf die Gottesdienstzeiten.

Die Stiftskirche wurde im 11. Jh. als dreischiffige romanische Basilika erbaut und erhielt im 18. Jh. ein barockes Gepräge. Der Stiftsbezirk mit der Kirche, dem angrenzenden Kreuzgang, der Galluskapelle und den über 30 Chorhöfen ist ein über Jahrhunderte gewachsenes Gesamtkunstwerk von einzigartiger kulturgeschichtlicher Bedeutung. Der Kirchenschatz zählt zu den wichtigsten und vielseitigsten der Schweiz und enthält einmalige Werke von europäischem Rang, u.a. das Warnebertus-Reliquiar aus dem 7. Jh., Elfenbeintafeln aus dem 8. bis 14. Jh., Prozessionskreuz und Evangelistar aus der Hochgotik und Kelche aus der Barockzeit. Er wird ergänzt durch eine reiche Sammlung früh- und hochmittelalterlicher Reliquienstoffe und einen bedeutenden Bestand an kostbaren Paramenten aus dem 17. bis 19. Jh.



BEROMÜNSTER

Schlossmuseum

Adresse

Centralstrasse / CH-6215 Beromünster

+41 41 930 36 17

+41 41 930 14 82

Anreise

Bus 52 von Luzern / Haltestelle Flecken

Postautos von Sursee und Beinwil am See / Haltestelle Flecken

Geöffnet

Mai bis Oktober

jeden ersten Sonntag im Monat

14.00 bis 17.00 Uhr

Für Schulen und Gruppen nach frühzeitiger telefonischer Vereinbarung.

Rekonstruierte Druckerstube aus der Zeit des Helyas Helye, der hier das erste datierte Buch der Schweiz druckte (1470). Ur- und frühgeschichtliche Funde. Waffen. Eingerichtete Küche und Bürgerstube. Hauskapelle, religiöse Volkskunst, Hinterglasmalerei. Jasskarten, Model, Spielsachen, Fayencen, Trachtenschmuck, Dokumente zur Lokalgeschichte, Ansichten, Dichterstube, Musikzimmer, Tafelbilder von Kaspar Meglinger, Werkzeuge usw.



EMMENBRÜCKE

Museum Rainmühle

Adresse

Rainmühle / CH-6020 Emmenbrücke

+41 41 280 53 71

museum.rainmuehle@pobox.ch

Anreise

Bus 61 Luzern-Ettiswil / Haltestelle Innerrain

Geöffnet

April bis November,

Besichtigungen mit Führung nach Vereinbarung,
und sonntags 14.00 bis 17.00 Uhr.

In schönster Landschaft am Rotbach zwischen Sandsteinfelsen gelegen, unterhalb vom Rainmühleweiher mit Stauwehr, wurde hier nachweislich von 1495 bis 1982 Getreide gemahlen. Die alte industrielle Getreidemühle auf fünf Stockwerken in der oberen und zwei Stockwerken in der unteren Mühle gilt unter den noch vorhandenen Getreidemühlen in der Schweiz als einzigartiges Objekt, da die Maschinen und Einrichtungen aus verschiedenen Epochen authentisch erhalten sind.

Mit Apéroplatz im Freien, Mühlebar und Bistro in der Sackchlopf und Konzert- und Speisesaal mit Grillkönig-Buffet im Mehllager ist die Rainmühle der ideale Begegnungsort für Privatanlässe wie Familienfest, Betriebsausflug oder Klassentreffen.



ETTISWIL

Museum Klösterli

Adresse

Schenkung

Dr. phil. h. c. Josef Zihlmann / Schloss Wyher / Ettiswil
c/o Historisches Museum / Postfach / CH-6000 Luzern 7

+41 41 228 54 24

Anreise

Bus Luzern-Ruswil-Ettiswil / Haltestelle Schloss Wyher

Geöffnet

Jeden letzten Sonntag des Monats: 14.00 bis 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Aus den erweiterten Sammlungen von Dr. phil. h. c. Josef Zihlmann: Wallfahrtsbrauchtum, Andenken, Wachsvotive, Exvotos, Heiligenfiguren, Klosterarbeiten, Schutz- und Abwehrmittel, Kinderspielzeug, Gnadenpfennige, Rosenkränze, Heiligenbildchen, Totenbrauchtum, religiöse Graphik.



GELFINGEN

Schloss Heidegg

Adresse

Vereinigung Pro Heidegg / Schloss Heidegg / CH-6284 Gelfingen

+41 41 917 13 25
info@heidegg.ch
www.heidegg.ch

Anreise

SBB / Gelfingen

Geöffnet

April bis Oktober
Dienstag bis Freitag 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage 10.00 bis 17.00 Uhr
Rosengarten April bis Oktober täglich durchgehend
Führungen und Gruppenbesuche ausserhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung.

Achthundertjähriger Rittersitz inmitten romantischer Parkanlage hoch über dem Baldeggersee. Im Schlossturm vielfältiges Museum zur Schlossgeschichte mit kultur- und kunstgeschichtlichen Sonderausstellungen. Wohnkultur der ehemaligen Besitzerfamilie Pfyffer von Heidegg. Tonbildschau zur Schlossgeschichte. Traumschloss mit Kugelbahn im Estrich. Café Dornröschen. Neuer Spielplatz und Feuerstellen bei der Allee. Berühmter Rosengarten. Räume für Gesellschaften. Ferienwohnung.



HOCHDORF

Ortsgehistorische Sammlung

Adresse

Verein Alt-Hofdere / CH-6280 Hochdorf

+41 41 910 36 47
fxkaufmann@bluewin.ch
www.althofdere.ch

Anreise

SBB / Hochdorf

Geöffnet

Nach Vereinbarung.

Die Sammlung umfasst einige Tausend Objekte. Schwerpunkte sind: Schule (Lehrmittel, Chroniken, Anschauungsmaterialien, Schreibutensilien, Schülerarbeiten); Fotografie (Werkzeuge, Apparaturen, Fotoapparate usw. aus dem Fotografenatelier); religiöser Alltag (Exvotos); Brauerei (ehemalige Brauerei der Gebrüder Wyss von Hochdorf).

Die Sammlung befindet sich im Zentralschulhaus.



KRIENS

Militärmuseum.ch

Adresse

Schlundstrasse / CH-6010 Kriens

+41 41 422 11 70

info@militaermuseum.ch

www.militaermuseum.ch

Anreise

Bus 1 Kriens / Haltestelle Alpenstrasse

Geöffnet

Dienstag bis-Sonntag: 10.00 bis 17.00 Uhr

Ferner nach Vereinbarung.

Führungen: Anmeldungen bis zu 150 Personen möglich.

Auf über 1'000 m² wird die Schweizer Armee in einem Zeitfenster von über 100 Jahren in realistischen Bildern und Situationen dargestellt. Schwerpunkte sind Uniformen von 1898 bis heute: Koreamission, Schweizer Garde, UN, OSZE.

Das Museum lässt jedes Sammlerherz höher schlagen und bietet auch den nicht militärfachkundigen Besuchern viele Informationen über die Geschichte der Schweizer Militäruniformen.

Diese einzigartige private Sammlung wird in über 25 Szenen lebendig und detailgetreu dargestellt.

Das Restaurant ist im militärischen Stil mit viel Liebe zum Detail eingerichtet und offeriert traditionelle Militärküche oder Apéritif an der Bar.



KRIENS

Museum im Bellpark

Adresse

Luzernerstrasse 21 / Postfach 1427 / CH-6011 Kriens

+41 41 310 33 81

museum@bellpark.ch

www.bellpark.ch

Anreise

Bus 1 Kriens / Obernau, Haltestelle Hofmatt / Bellpark

Geöffnet

Mittwoch bis Samstag: 14.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag: 11.00 bis 17.00 Uhr

Das Museum im Bellpark – das Forum für Geschichte, Fotografie und Kunst – überrascht mit ungewöhnlichen Themen. Wo gibt es schon Ausstellungen zur Autobahn, zu Vereinen, zu Hütten und Baracken, zu Bunkern oder zu «Töfflis»? Lokalgeschichtliches Fundmaterial wird in überraschenden Akzenten mit zeitgenössischen Bezügen konfrontiert. Ein Schwerpunkt des Museums ist die Fotografie. Dazu gehören auch Wechselausstellungen, die aktuelle Tendenzen der Schweizer Kunst zeigen.

Das Museum im Bellpark baut ein Archiv mit ortsgeschichtlichen Themen auf und führt eine Sammlung zeitgenössischer Schweizer Zeichnungen.

Es ist in der ehemaligen Villa Florida gelegen, die der bekannte Hotelarchitekt Emil Vogt (1863 bis 1936) 1911 erbaute.

Die Räumlichkeiten können für private Anlässe gemietet werden.



MEGGEN

Wohnmuseum im Schloss Meggenhorn

Adresse

Meggenhornstrasse / CH-6045 Meggen

+41 41 377 11 61
meggenhorn@meggen.ch
www.meggenhorn.ch

Anreise

Bus 24 / Lerchenbühl
SGV-Anlegestelle Meggenhorn
Parkplatz vor dem Schlosspark

Geöffnet

Schloss und Cafeteria April bis Ende Oktober
an Sonntagen von 12.00 bis 16.00 Uhr
Schlossführungen wochentags auf Anfrage
(max. 15 Personen / Gruppe)

Schloss Meggenhorn liegt – umgeben vom lauschigen Park – auf einer Landzunge über dem Luzerner Seebecken.

«Mekkenhorn» wurde 1240 erstmals urkundlich erwähnt, bis ins 16. Jh. gehörten Teile des Landsitzes zum Chorherrenstift St. Leodegar. Im Auftrag von Besitzer Edouard Hofer wurde das Schloss zwischen 1868 bis 1870 nach dem Vorbild des Loire-Schlusses Chambord erbaut.

Geführte Rundgänge durch das Wohnmuseum geben Einblick in die Lebenswelt der Noblesse aus dem 19. Jahrhundert und der letzten Besitzerfamilie Frey-Baumann, die ab 1920 bis zum Verkauf an die Gemeinde Meggen im Jahre 1974 auf dem Schloss wohnte.



REIDEN

Kunstsammlung Robert Speng Reiden

Adresse

Johanniterschulhaus 1 Reiden / CH-6260 Reiden

+41 62 758 33 54
jb.schwegler@bluwin.ch

Anreise

SBB / Reiden

Geöffnet

Geöffnet jeweils am ersten Sonntag des Monats
16.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Die Sammlung ist ein Geschenk des Basler Fotografen und Kunstfreundes Robert Speng an seine Heimatgemeinde Reiden im Jahre 1969. Sie umfasst 160 Kunstwerke (Ölbilder, Aquarelle, Collagen, Zeichnungen, Glasmalereien und Plastiken von 47 Künstlern des 20. Jahrhunderts). Dazu zählen u.a. Amiet, Coghuf, Brignoni, Barlach, Hindenlang, Moilliet, Scherer, Stöcklin. Die Sammlung bietet einen repräsentativen Querschnitt durch das Schweizer Kunstschaffen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.



RICKENBACH

Heimatmuseum Spyer

Adresse

Postfach 25 / CH-6221 Rickenbach

+41 41 930 12 13

+41 41 930 23 73

Anreise

Postauto Sursee-Beromünster-Rickenbach / Haltestelle Kirchplatz

Geöffnet

Nach Vereinbarung

Geräte aus Landwirtschaft, Handwerk und Gewerbe, Dokumente zur Gemeindegeschichte.



SCHÖTZ

Museum zur Ronnmühle «Asyl für kulturelles Strandgut»

Adresse

Verein «Freunde der Ronnmühle» / Postfach / CH-6247 Schötz

+41 41 970 28 54

museumronmuehle@schoetz.ch

Anreise

SBB / Willisau oder Nebikon

Postauto Nebikon–Schötz–Willisau / Haltestelle Schötz St. Maurit

Geöffnet

Von Mai bis Oktober jeden ersten Sonntag des Monats von 14.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung (bitte abends).

Die 400-jährige Ronnmühle in Schötz beherbergt die rund 7'000 Objekte zählende Sammlung des 2002 verstorbenen Posthalters Paul Würsch. Er selbst bezeichnete Haus und Sammlung als «Asyl für kulturelles Strandgut». In der speziellen Atmosphäre der alten Zimmer leben religiöse und magische Dinge, Kuriositäten, Werkzeuge, technische Altertümer und Gegenstände des alltäglichen Lebens aus mehreren Jahrhunderten weiter.

Für Gruppen bis 100 Personen kann der ehemalige Mühlenkeller samt gekiestem Aussenplatz mit oder ohne Führung gemietet werden.



SCHÖTZ

Wiggertaler Museum Archäologiemuseum

Adresse

Wiggertaler Museum / Postfach 178 / CH-6247 Schötz

+41 41 970 28 54

wiggertalermuseum@schoetz.ch

Anreise

SBB / Willisau oder Nebikon

Postauto Nebikon–Schötz–Willisau / Haltestelle: Schötz Post

Geöffnet

Ganzes Jahr jeden zweiten Sonntag des Monats
von 14.00 bis 16.00 Uhr, oder nach Vereinbarung (bitte abends).

Anschaulich werden archäologische Bodenfunde aus der Ur- und Frühgeschichte (Steinzeit, Bronzezeit, Eisenzeit, Römer, Mittelalter) des Wiggertales und des Wauwilermooses präsentiert. Landschaftsreliefs, Rekonstruktionen und Modelle geben einen guten Überblick über die frühe Besiedlung der Region.

Für Schulklassen stehen Spezialprogramme mit Arbeitsblättern und Videos zur Verfügung.



SCHÜPFHEIM

Entlebucher Museum

Adresse

Entlebucherhaus / Kapuzinerweg 5 / CH-6170 Schüpfheim

+41 41 484 22 21

entlebucherhaus@bluewin.ch

www.entlebucherhaus.ch

Anreise

SBB / Schüpfheim

Geöffnet

Jeden ersten Sonntag des Monats von 14.00 bis 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Heimatkundliche Sammlung, präsentiert in 35 Sujets: Wohnen (antike Räume und Einrichtungen); Handwerk (Werkstätten von Schuhmacher, Schneider, Schmied, Köhler, Tierstopfer, Drechsler, Schindelmacher u.a.); Landwirtschaft (Geräte und Maschinen, Alpwirtschaft); Brauchtum (Amts- und Wyberschiesset, Wintersport, Wilderei, Brautfuder u.a.); Schule und Kirche (altes Schulzimmer, sakrale Gegenstände); Flühli-Glas, Geschichte, Geografie; Fauna und Flora des Entlebuch.



SEMPACH

Rathausmuseum

Adresse

c/o Stadtarchiv / Stadtstrasse 8 / CH-6204 Sempach-Stadt

+41 41 462 52 62 (Archiv)
 +41 41 460 50 00 (Touristenbüro)
 archiv-museum@sempach.ch

Anreise

SBB / Sempach / Postauto
 SBB / Sursee / Postauto

Geöffnet

Mai bis Mitte Oktober,
 Sonntag 14.00 bis 17.00 Uhr
 Führungen nach Vereinbarung.

Objekte zur Stadtgeschichte (u.a. Banner, Ratssilber, Stadtmodelle, Standesscheiben, kirchliche Kunst 12. bis 20. Jh.), Dokumente zur Rezeptionsgeschichte der Schlacht bei Sempach, Geräte des Handwerks sowie der Land- und Forstwirtschaft.



ST. URBAN

art-st-urban / artpavillon-st-urban und skulpturenpark-st-urban

Adresse

Pfaffnauerstrasse / Pavillon E / 4915 St. Urban

+ 41 62 212 17 17
 + 41 79 697 79 73
 info@art-st-urban.com
 www.art-st-urban.com

Anreise

Autobahn A 2 /Ausfahrt Reiden-St.Urban
 SBB / Roggwil, 3 Minuten zu Fuss
 Postauto / Haltestelle St. Urban, Kloster

Geöffnet

artpavillon-st-urban nach Voranmeldung
 skulpturenpark-st-urban: das ganze Jahr, Eintritt frei

art-st-urban, eine «Metamorphose der anderen Art», bietet eine einzigartige Plattform für Kunstvermittlung und Kunstförderung in allen Sparten der zeitgenössischen Kunst, im artpavillon-st-urban, skulpturenpark-st-urban und dem Projekt artist in residence-st-urban.

Die Ausstellungen im artpavillon-st-urban, in der ehemaligen Psychiatrieanstalt für Männer, stehen unter dem Motto «Real-Irreal-Surreal» in starkem Bezug zur «vergitterten Vergangenheit». Die prächtigen Parkanlagen und das Areal des ehemaligen Klosters St. Urban bilden eine herrliche Kulisse für den skulpturenpark-st-urban, zu besichtigen sind Skulpturen bedeutender nationaler und internationaler Künstler, ganzjährig bei freiem Eintritt.



ST. URBAN

Ehemaliges Kloster St. Urban

Ausstellung zur Klostersgeschichte und Kirchenschatz

Adresse

Ehemaliges Kloster / Verwaltung / CH-4915 St. Urban

+41 62 918 57 10
 kloster@st-urban.ch
 www.st-urban.ch

Anreise

Autobahn A2 / Ausfahrt Reiden-St. Urban
 SBB / Bahnhof St. Urban, 3 Minuten zu Fuss
 Bus / Haltestelle St. Urban, Klinik

Geöffnet

Die Ausstellung ist für Gruppen auf Wunsch und Voranmeldung im Rahmen von kunsthistorischen Führungen zu besichtigen.

DAUERHAUSSTELLUNG ZUM EHEMALIGEN KLOSTER

Die ehemalige Klosterkirche, ein eindrückliches Beispiel barocker und zisterziensischer Baukunst, das weltberühmte Chorgestühl, das grösste Barock-Treppenhaus der Schweiz, die prächtige Bibliothek und der prunkvolle Festsaal sind eine Reise wert. Die Ausstellung gibt einen Überblick über die Klostersgeschichte und die Region. Sie zeigt in Wort, Bild, Ton und Objekt wichtige Zeugen aus der Klostersgeschichte.

KIRCHENSCHATZ

Die nach der Klostersaufhebung in St. Urban verbliebenen sakralen Objekte und liturgischen Gewänder – darunter sind einige hervorragende Stücke – erzählen von der vergangenen Herrlichkeit barocker Liturgie.



SURSEE

Kirchenschatz

Adresse

Murihof / Theaterstrasse 2 / CH-6210 Sursee

+41 41 921 20 92

Anreise

SBB / Sursee, ab Bahnhof 1 km zu Fuss
 Postauto / Haltestelle Altstadt der Linien Suhrental, Beromünster und Sempach, danach ca. 250 m zu Fuss bis zur Stadtkirche.

Geöffnet

Nach Vereinbarung.

Repräsentativer Überblick von Werken der Luzerner Gold- und Silberschmiede vom 17. bis 19. Jahrhundert, vor allem aus Sursee und insbesondere der Goldschmiededynastie Staffelbach. Liturgische Geräte von der Gotik bis zur Moderne mit Schwerpunkt Barock; Paramente und Objekte des religiösen Brauchtums.



SURSEE

Museum Schweizer Kapuziner

Adresse

Kloster / Geuenseestrasse 2a / CH-6210 Sursee

+41 41 922 12 50 (Klosterwart)
kloster@pfarrei-sursee.ch

Anreise

SBB / Sursee, ab Bahnhof 1 km zu Fuss
Postauto / Haltestelle Altstadt der Linien Suhrental, Beromünster
und Sempach, danach 250 m zu Fuss Richtung Norden.

Geöffnet

Mai bis Oktober, Führungen nur in Gruppen nach Vereinbarung mit dem Klosterwart.

Das ehemalige Kapuzinerkloster ist seit 1998 im Besitze der Kath. Kirchgemeinde Sursee und wird von der Pfarrei und der Stadt genutzt. Das Museum ist Eigentum der Kapuzinerprovinz und stellt Leben und Geschichte der Kapuziner dar. Information mit Gemälden, Plastiken, Grafik, Büchern, Dokumenten sowie Fotos und grafischen Darstellungen zu folgenden Themen: Geschichte des Franziskusordens in der Schweiz; Geschichte der Schweizerischen Kapuzinerprovinz; die Regel des hl. Franziskus; das Wollenwerk und die Arbeit der Kapuziner; Krippe und Kreuz; Kapuzinerzellen; Schrifttum, Bibliothek und Schule; Caritas, P. Theodosius Florentini, Dritter Orden und Waldbrüder; Missionen; Kapuziner-Heilige und -Selige.



SURSEE

Sankturbanhof Sursee

Adresse

Theaterstrasse 9 / Postfach / CH-6210 Sursee

+41 41 922 24 00
info@sankturbanhof.ch
www.sankturbanhof.ch

Anreise

SBB / Sursee
Bus / Postauto / Haltestelle Altstadt

Geöffnet

Mittwoch bis Freitag 14.00 bis 17.00 Uhr,
Samstag und Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr

Aktuelle Kunst und Wechselausstellungen zu gesellschaftlichen Themen; Sammlungspräsentation mit den Schwerpunkten Hinterglasmalerei, Goldschmiedekunst, Waffen und Skulpturen. Ehemaliger Amtshof des Zisterzienserklosters St. Urban aus dem späten 16. Jahrhundert, Äbtesaal mit bedeutenden Wandmalereien.



VITZNAU

Museum Vitznau Rigi

Adresse

Postfach 148 / CH-6354 Vitznau

+41 41 398 00 98

Anreise

SBB / Luzern-Küssnacht,
Bus Küssnacht-Vitznau
oder Schiff Luzern-Vitznau

Geöffnet

Pfingsten bis Bettag, Mittwoch bis Samstag, 16.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 10.00 bis 12.00 Uhr
und Führungen nach Vereinbarung.

Das Regionalmuseum zeigt eine volkskundliche Ausstellung über Land und Leute der drei Luzerner Rigi-Gemeinden, ihre Geschichte, Entwicklung, das örtliche Brauchtum und Gewerbe. Weitere Ausstellungsschwerpunkte bilden die Rigi als Berg der Älpler, Wallfahrten, die Entwicklung des Tourismus, die Rigi-Bahnen und die Geschichte der Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee.

Impressum

Herausgeber: Konferenz der Museen
im Kanton Luzern
Abteilung Kulturförderung
des Kantons Luzern
Bahnhofstrasse 18 / 6002 Luzern
kultur@lu.ch

Projektleitung: Albin Bieri, Abteilung Kulturförderung
des Kantons Luzern

Gestaltung: Daniel Schlegel Werbung SGD, Luzern

Lektorat: Urs Hangartner, Journalist BR, Luzern

Lithos und Druck: Druckerei Ebikon, Ebikon

© 2008 Kulturförderung Kanton Luzern

Diesen Museumsführer gibt es auch
im Internet unter:
www.museen-luzern.ch

Fotografie: Christoph Eckert

ausser:

Alpineum: Daniel E. Hodel

Bourbaki Panorama: Emanuel Ammon

Haus zum Dolder: Michael Büchler

Historisches Museum: Dani Tischler

Kunstmuseum Luzern: Stefano Schröter

Militärmuseum.ch: Daniel Schlegel

Museum Rainmühle: Daniel Bühler

Natur-Museum: Gerry Nitsch

Picasso-Museum: David Douglas Duncan

Polizeimuseum: Ralph Eichenberger

Rathausmuseum Sempach: Heinz Bigler

Richard Wagner Museum: Albin Bieri

Sammlung Rosengart: Daniel Schlegel

Sankturbanhof Sursee: Bruno Meier

Schloss Heidegg: Dieter Ruckstuhl

Schloss Meggenhorn: Theres Bütler

Verkehrshaus: Photopress / Verkehrshaus

Museum Vitznau Rigi: Heidi Duss-Bürgi



LUZERN	Alpineum	3	ETTISWIL	Museum Klösterli	21
	Bourbaki Panorama	4	GELFINGEN	Schloss Heidegg	22
	Gletschergarten	5	HOCHDORF	Ortsgeschichtliche Sammlung	23
	Historisches Museum	6	KRIENS	Militärmuseum.ch	24
	Kunstmuseum Luzern	7		Museum im Bellpark	25
	Natur-Museum Luzern	8	MEGGEN	Schloss Meggenhorn	26
	Picasso-Museum	9	REIDEN	Kunstsammlung Reiden	27
	Polizeimuseum	10	RICKENBACH	Heimatismuseum Spycher	28
	Richard Wagner Museum Luzern	11	SCHÖTZ	Museum zur Ronnmühle	29
	Sammlung Rosengart	12		Wiggertaler Museum	30
	Verkehrshaus der Schweiz	13	SCHÜPFHEIM	Entlebucher Museum	31
	Hans Erni Museum	14	SEMPACH	Rathausmuseum	32
ADLIGENSWIL	Feuerwehrmuseum	15	ST. URBAN	art-st-urban	33
ALBERSWIL	Schweizerisches Museum für			Kirchenschatz	34
	Landwirtschaft und Agrartechnik	16	SURSEE	Kirchenschatz	35
BEROMÜNSTER	Haus zum Dolder	17		Museum Schweizer Kapuziner	36
	Kirchenschatz der Stiftskirche	18		Sankturbanhof Sursee	37
	Schlossmuseum	19	VITZNAU	Museum Vitznau Rigi	38
EMMENBRÜCKE	Museum Rainmühle	20			